

# WEST POST

Informationen rund um das Sanierungsgebiet „Zentrum Radebeul-West“

## Willkommen zur Neueröffnung

Rossmann eröffnete seinen Neubau auf der Meißner Straße

### UMBAU DER ALTEN POST

Neues von der Baustelle der neuen Musikschule

### NEUERÖFFNUNG

Der Rossmann-Markt hat seine Pforten geöffnet

### GESTARTET

Bauarbeiten an der Mittleren Bahnhofstraße

### CITYMANAGEMENT

Christiane Weikert sagt ade

### VORGESTELLT

Gaumenerlebnisse in der Galerie Gisbert

## Umbau der Alten Post zur Musikschule

Neues von der Baustelle



Die Rohbauarbeiten sind abgeschlossen, die Ausschreibung der Gewerke Trockenbau und Dachdecker ist erfolgt

In der Alten Post tut sich was! Davon konnten sich die Besucher und Gäste zum Tag des offenen Denkmals im September intensiv überzeugen. Momentan ist sie zwar noch Großbaustelle, die aber liegt voll im Zeitplan. Die Fertigstellung und Einweihung ist für August 2024 geplant, danach müssen nur noch die Außenanlagen ein wenig auf Vordermann gebracht werden. Bis dahin bleibt zwar noch einiges zu tun, aber ein guter Teil der Bauarbeiten ist bereits geschafft. Für den öst-

lichen und den westlichen Anbau wurden neue Wände gemauert und Geschosdecken gegossen. Die Rohbauarbeiten im Kellergeschoss sind überwiegend fertiggestellt. Dabei mussten alle Kellerinnen- und -außenwände trocken gelegt werden durch ein sogenanntes Injektageverfahren. Dadurch soll verhindert werden, dass Feuchtigkeit aus dem Untergrund im Mauerwerk entlang der Wände aufsteigt. Das Injektionsmittel hat dabei die Aufgabe, die kapillare Leitfähigkeit des

Mauerwerks zu unterbinden. Damit die spätere Musikschule auch überall barrierefrei zugänglich ist, wurde ein Aufzugsschacht angelegt. Teilweise war auch der Ersatz von Decken durch Stahlbetondecken notwendig. Im September konnten die letzten Rohbauarbeiten abgeschlossen werden. Es folgten die Gerüststellung und die Ausschreibung der Gewerke Trockenbau und Dachdecker.

Fortsetzung auf Seite 2

## Liebe Leserinnen und liebe Leser,



was lange währt wird gut. Der Rossmann-Drogerie-Markt in Radebeul-West wurde seit seiner Schließung 2019 allgemein sehr vermisst. Nun ist es endlich soweit. Der neue Markt hat seine Pforten geöffnet und trägt enorm zur Anziehungskraft des Quartiers bei. Wir freuen uns sehr und sagen: Willkommen zurück!

Gleich nebenan wird noch eifrig gewerkelt. Das neue Quartier der Musikschule in der Alten Post ist im Entstehen und so langsam arbeiten sich die Handwerker von innen nach außen. Dacharbeiten und Trockenbau stehen als nächste Gewerke auf dem Plan. Viele Interessierte nutzten in diesem Jahr den Tag des offenen Denkmals, um einen Blick in die Geschichte des Hauses, aber auch auf die aktuelle Baustelle zu werfen.

Apropos Baustelle: die Sanierungsarbeiten für die mittlere Bahnhofstraße sind nun auch im November gestartet. Wir bitten alle Anlieger um Verständnis für Baulärm und Verschmutzung. Sie wissen ja wie das ist: wo gehobelt wird fallen Späne, das lässt sich nicht vermeiden. Die Baufirmen geben ihr Bestes, um die Belastungen so gering wie möglich zu halten.

In Sachen Stadtteilmanagement gibt es leider einen Wermutstropfen zu verkraften. Die Stadtteilmanagerin Christiane Weikert wird ihr Amt zum Ende des Jahres niederlegen. Wir danken ihr sehr für die geleistete Arbeit und hoffen, dass die von ihr gestarteten Aktivitäten dennoch weiterhin mit Leben erfüllt werden, um den Stadtteil interessant zu gestalten und die Bahnhofstraße als Einkaufsstraße weiter zu stärken.

Ihr Dr. Jörg Müller,  
Erster Bürgermeister

Bei den aufwändigen Planungs- bzw. Bauvorbereitungsarbeiten wurde nichts dem Zufall überlassen. So legte beispielsweise ein Restaurator in den prägnanten Räumen und im Treppenhaus historische Farbschichten frei. Das aus dem Jahr 1916 stammende neobarocke Gebäude diente bis ins Jahr 2000 als Postamt.

### Guter Schallschutz ist essentiell

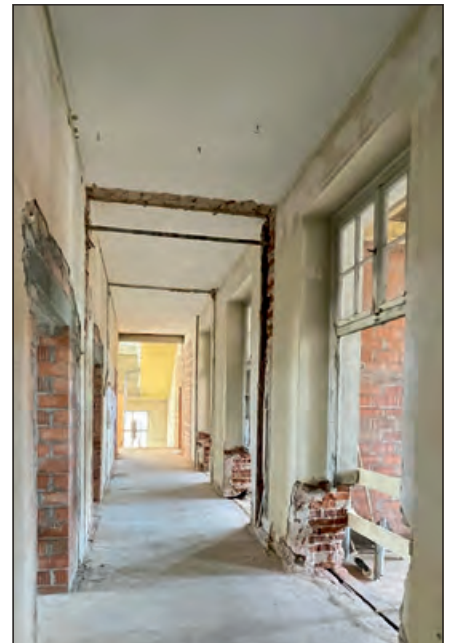
■ Bei der Planung der Unterrichts-, Proben- und Veranstaltungsräume wurden eigens Akustiker zu Rate gezogen. Sie untersuchten in einem zukünftigen Unterrichtsraum, in dem speziell dafür der alte Fußboden gegen den neuen Spezialfußboden getauscht und gemessen wurde, ob die gewünschte Akustik erzielt wird. Auch an anderen Orten im zukünftigen „musikalischen Hauptquartier“ Radebeuls

zuschließen“, erläutert Thomas Gräfe vom Landratsamt Meißen. Dabei wurde festgestellt, dass die Verklebung des Parketts teerhaltig ist und von einer Fachfirma ausgebaut und entsorgt werden muss. „Solche Überraschungen sind immer unschön, aber bei historischer Bausubstanz ist dies nichts ungewöhnliches“, erläutert Gräfe weiter. Weiterhin wurden bisher die Unterzüge stichprobenartig freigelegt, um die Tragfestigkeit zu überprüfen und ein Holzschutzgutachter hat den Dachstuhl auf Schäden untersucht. Im Untergrund kam moderne Kameratechnik zum Einsatz, um auch die bestehenden Grundleitungen einschätzen zu können. Für die Anbauten und Abdichtungen wurde weiterhin ein Bodengrundgutachten in Auftrag gegeben.

Auch an gutes Raumklima wurde gedacht. Daher erhalten alle Unterrichtsräume eine Lüftungsanlage und der Orchestersaal im Dach-



Schallschutz ist in der neuen Musikschule besonders wichtig



Nach den Rohbauarbeiten ist der Innenausbau an der Reihe

ist es den Planern wichtig, schalltechnischen Problemen entgegenzuwirken. Daher entwickelten sie einen ganzen Katalog an Maßnahmen, die zum Einsatz kommen könnten, wie z.B. Wandvorhänge, Heizkörperverkleidungen und Deckensegel. Die Gebäudeplanung sieht sogar extra schräge Wände zwischen den Unterrichtsräumen vor, um ein sogenanntes „Flatterecho“ zu vermeiden. Dies entsteht insbesondere dann, wenn eine Tonquelle oder der Sprecher zwischen zwei oder mehr schallharten bzw. reflektierenden Flächen steht. Flatterechos sind nur dann wahrnehmbar, wenn die Nachhallzeit des ganzen Raumes kleiner ist als die des Flatterechos selbst.

„In jedem Geschoss wurden Bodenproben genommen und analysiert, um den Bauzustand zu überprüfen und Schadstoffbelastung aus-

geschoss zusätzlich eine Klimatisierung. Die Wärmeerzeugung wird in der Musikschule künftig über eine moderne Pelletheizung erfolgen. Der Einbau einer Wärmepumpe ist aus baulichen Gründen hier leider nicht möglich. Eine ungewöhnliche Lösung wurde für die vorhandenen Mobilfunkantennen gefunden. Sie werden verkleinert und über dem Dach in vorgetäuschten Schornsteinen untergebracht. Die zugehörige Anlagentechnik befindet sich im Spitzboden, zusammen mit der Lüftungsanlage.

Vor dem Beginn der Bauarbeiten erfuhr das Gebäude im Sommer 2021 nochmal eine ganz andere Nutzung. Die Macher des Dresdner Tatortes hatten sich die Alte Post als Drehort für Ihre Folge „Katz und Maus“ auserkoren.



## Neuer Rossmann-Markt in Radebeul



Am Sonnabend, den 11. November 2023, eröffnete der lang ersehnte neue Rossmann-Drogeriemarkt im Sanierungsgebiet Radebeul-West. Dort können Kundinnen und Kunden nun Montag bis Sonnabend von 8.00 bis 20.00 Uhr einkaufen. Auf rund 700 m<sup>2</sup> bietet der Markt ein umfangreiches Sortiment, das sämtliche Bereiche des täglichen Lebens abdeckt: von Kosmetik über Babynahrung und Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel bis

hin zu Biokost. Außerdem finden sich Wein, Tee, Bücher, Kleinelektrogeräte und Schmuck in den Regalen.

Im neuen Rossmann-Markt sind insgesamt elf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt, davon fünf Neueinstellungen. Vor Ort stehen den Kunden Selbstbedienungskassen zu Verfügung, welche die Möglichkeit bieten, Einkäufe schnell und unkompliziert selbst zu

scannen. Am Eröffnungstag gab es spezielle Aktionen zu entdecken. Die Kleinen freuten sich über ein Glücksrad und das Esel-Maskottchen Emil. Die Größeren konnten Produkte gravieren lassen oder eine Beratung in Anspruch nehmen.

Bezirksleiterin Diana Pschibert freut sich besonders über die gute Anbindung und die Holz-Fassade des neuen Marktes: „Wir fühlen uns schon jetzt sehr wohl, es ist wirklich toll geworden. Die Verkaufsfläche hat sich verdreifacht.“

In der Etage darüber befinden sich das Warenlager sowie die Personalräume. Mit Treppe und Fahrstuhl sind beide Geschosse verbunden.

Die Arbeiten für den Neubau begannen im Frühjahr vorigen Jahres. Damals hieß es, dass der neue Drogeriemarkt nach acht Monaten Bauzeit im 1. Quartal 2023 öffnet. Doch jetzt wird bereits das 4. Quartal geschrieben. „Bauverzögerungen sind normal. Es liegt unter anderem am Fachkräftemangel in Handwerksbetrieben und an gestörten Lieferketten für eingesetztes Material“, gibt Rossmann als Gründe für die spätere Fertigstellung des neuen Gebäudes an. Parkplätze sind direkt vor dem Markt an der Meißner Straße 283 angeordnet. Zur Bau- und Investitionssumme macht das Unternehmen keine Angaben.



Ein modernes Ambiente und Selbstbedienungskassen runden das Einkaufserlebnis im neuen Drogerie-Markt ab.

# Baumaßnahmen an Bahnhofstraße und Bahnhofsvorplatz

Die letzte große Fördermaßnahme im Sanierungsgebiet hat begonnen

Am 6. November haben die Bauarbeiten zum grundhaften Ausbau der Bahnhofstraße zwischen der Güterhofstraße und der Hermann-Ilgen-Straße einschließlich des Bahnhofsvorplatzes angefangen. Im Zuge der Maßnahme wird die Stadtverwaltung Radebeul gemeinsam mit der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH den unterirdischen Bauraum neu ordnen, eine moderne Beleuchtungsanlage installieren und den Bahnhofsvorplatz neugestalten. Weiterhin wird der Kreuzungspunkt an der Hermann-Ilgen-Straße ausgebaut und dabei der Abwasserkanal neu verlegt.

Bis dahin war es ein langer Weg. Vorausgegangen waren umfangreiche Bürgerbeteiligungen in den Jahren 2017, 2020 und 2022.

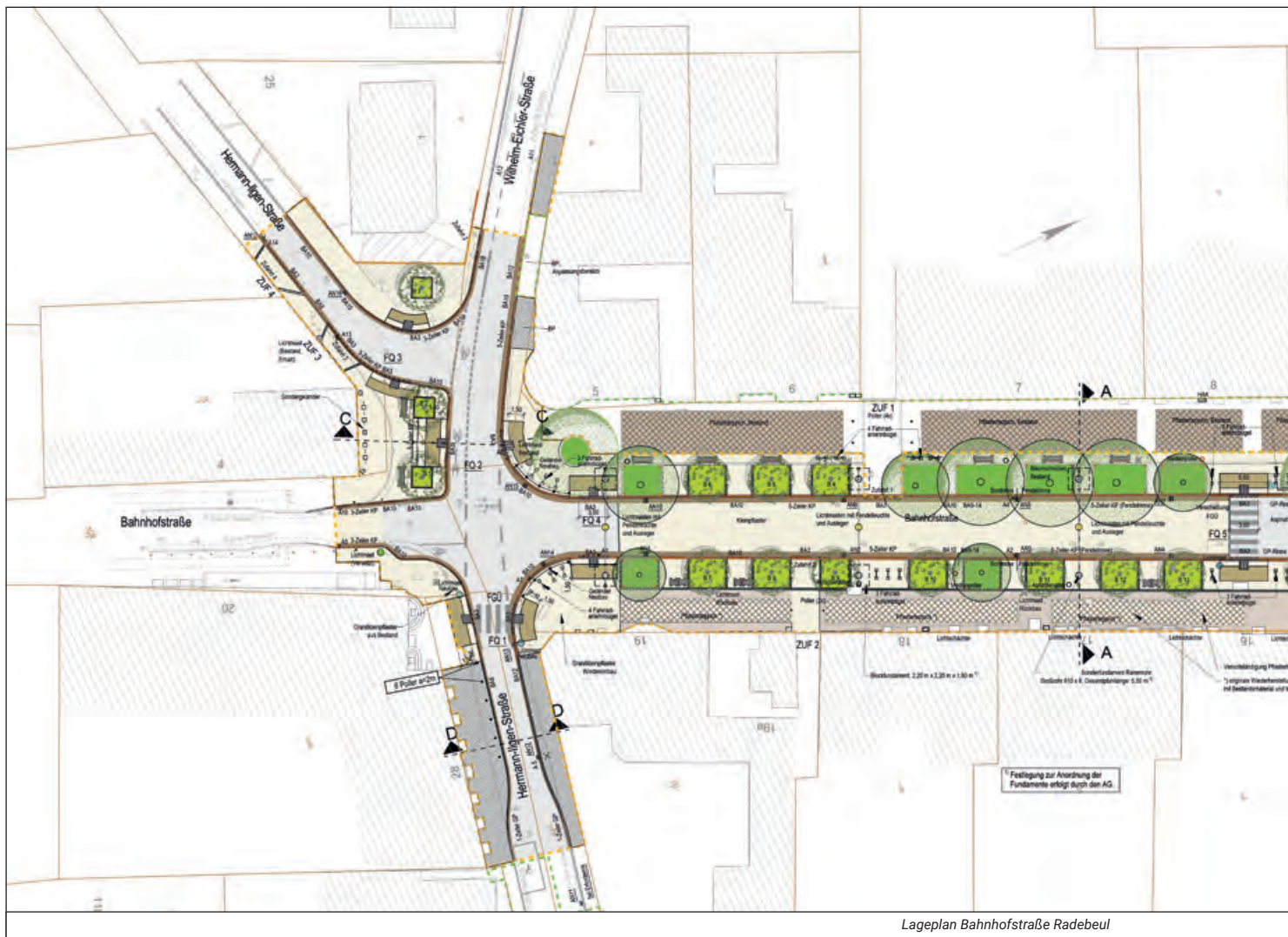
Am Anfang stand die Einordnung eines Wochenmarktes im Vordergrund. Im Jahr 2020 ging es dann um die grundsätzlichen Möglichkeiten der Verkehrsführung im Umfeld der

Bahnhofstraße. Bürger und Stadtrat entschieden sich gegen eine Fußgängerzone und gegen eine Einbahnstraßenlösung. Stattdessen sollte die Verkehrsführung für alle Verkehrsteilnehmer grundsätzlich unverändert bleiben. Lediglich an den Kreuzungspunkten sollte der Bestand optimiert werden. Zum Schluss ging es 2022 um die Frage, ob die Stellplätze in der mittleren Bahnhofstraße zugunsten von Bäumen entfallen sollen oder nicht.

64 % der Bürger stimmten für den Entfall der Parkplätze und die Pflanzung von Bäumen. Diesem Votum schlossen sich die Stadträte im Januar 2023 mit ihrem Baubeschluss an. So wird die Bahnhofstraße im mittleren Abschnitt wieder zu einer Allee, so wie sie – auf alten Postkarten ersichtlich – einst angelegt wurde. Die vorhandenen Lindenbäume werden durch 11 Stadtlinden ergänzt. Stellplätze wird es nur noch für Behinderte und Taxen geben. Für Kunden und Gäste stehen dafür Parkmöglichkeiten an der Festwiese und seit Ja-

nuar 2023 an der Güterhofstraße fußläufig zur Verfügung. Weil es sich bei der Bahnhofstraße im mittleren Abschnitt zwischen Harmoniestraße und Hermann-Ilgen-Straße um ein Gartendenkmal handelt, bleiben sowohl die Breite von Fahrbahn und Gehwegen, deren Höhenlage und die historische Pflasterung erhalten. Die Verkehrsflächen dürfen nur instand gesetzt werden.

Auch die Ausstattungselemente wie Sitzmöbel, Fahrradbügel und Abfallbehälter mussten von der Denkmalschutzbehörde genehmigt werden. Zum Einsatz kommen nun die Gleichen, die bereits in den Jahren 2021 und 2022 auf den höher gelegenen Fußwegen der nördlichen Bahnhofstraße eingebaut wurden. Abweichend vom bewährten Beleuchtungskonzept wird es im mittleren Abschnitt eine neue Lösung geben. Im Straßenverlauf werden sich an mehreren Stellen Masten gegenüber stehen, zwischen denen an Seilen die Straßenleuchte mittig aufgehängt wird



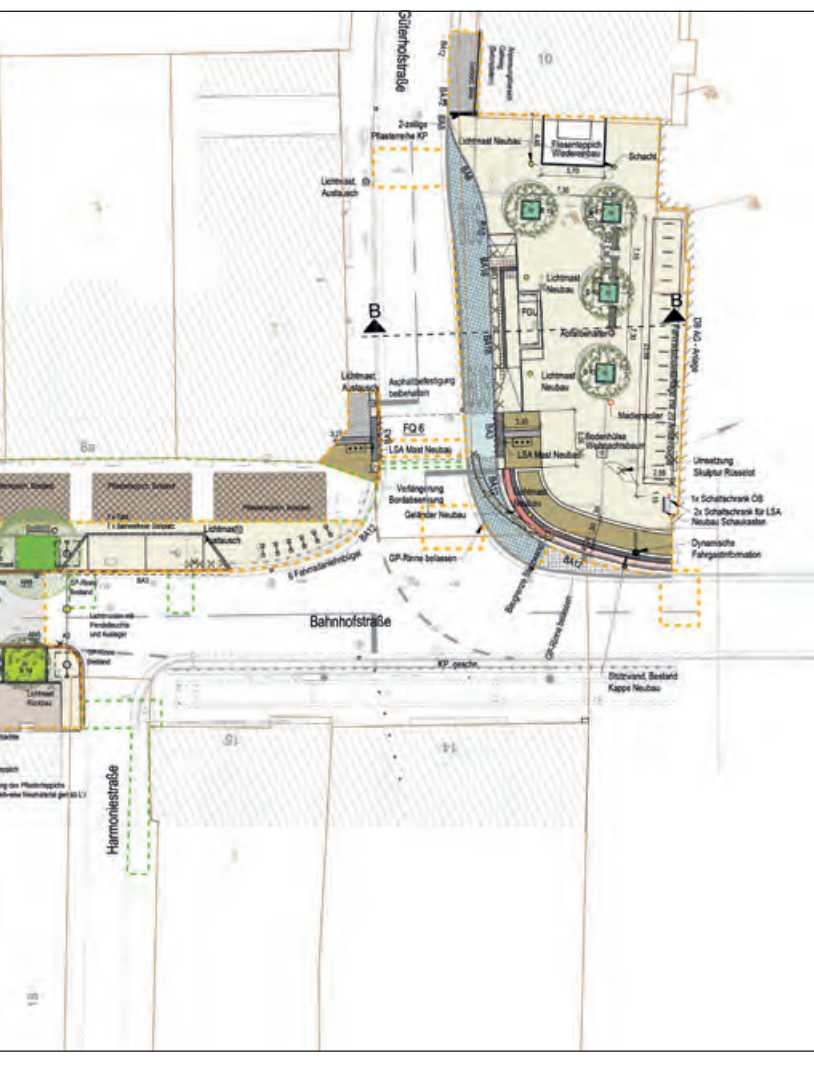
Lageplan Bahnhofstraße Radebeul



und damit direkt über der Fahrbahn pendelt. Darüber können zu Veranstaltungen oder Festen zwischen die Masten Banner oder Lichterketten gespannt werden. Für die Sicherheit der Fußgänger sorgt an jedem Mast ein Ausleger mit Leuchte in Richtung Gehweg.

Die Kreuzung Bahnhofstraße / Hermann-Illgen-Straße und der Bahnhofsvorplatz stehen nicht unter Denkmalschutz. Hier wird es bauliche Veränderungen geben.

Die Kreuzung Bahnhofstraße / Hermann-Illgen-Straße wird kompakter und übersichtlicher gestaltet. Im diesem Zuge wird die Vorfahrtsregelung geändert. Zukünftig hat die Fahrbeziehung von der östlichen Hermann-Illgen-Straße in die Wilhelm-Eichler-Straße Vorfahrt. Aus der westlichen Hermann-Illgen-Straße heraus kann man dann nur noch nach links in die Wilhelm-Eichler-Straße abbiegen. Beim Ausbau werden die Bedingungen für Radfahrer und Fußgänger verbessert. Radfahrer können z. B. fortan die Einbahnstraße Wilhelm-Eichler-Straße in Gegenrichtung befahren. Und überall, wo dies möglich war, gibt es



Oberflächenbefestigung

	Pflasterter Teppich Mosaikpflaster, Bestand ausbessern (außerhalb des Baufeldes)
	Pflasterter Teppich Mosaikpflaster, Wiederherstellung
	Mosaikpflaster Neubau
	Seifenpflaster Neubau
	Kleinpflaster Granit Oberfläche bruchrau
	Kleinpflaster Granit Oberfläche geschnitten und gestockt
	Großpflaster Granit Oberfläche bruchrau
	Großpflaster Granit Oberfläche geschnitten und gestockt
	Großpflaster Granit Bestand
	Baumscheiben
	Baumscheiben mit Schutzgitter
	Asphalt Neubau
	Betonpflaster LxBxH 20 x 10 x 8 cm
<b>Einfassungen</b>	
	Einzelner Granit KP/GP
	Betonbord
	Granitbord
	Rinnen aus Granitpflaster
<b>Blindenleitsystem</b>	
	Rippenplatten FQ
	Noppenplatten FQ
	Rippenplatten Bushaltestelle
	Abbruch
	LSA-Mast Neubau
	ZUF 1 Grundstückszufahrt mit Nr.
	Baufeld Stadtverwaltung Radebeul
	Medienbaufeld außerhalb der Baugrenze
	Baum Bestand
	Baum Neupflanzung
	Baumnummer Neupflanzung (18 Stück) Nr. 1 - 3 / 15-18 Prunus avium 'Plena' (Gefülltblühende Vogelkirsche) Nr. 4 - 14 Tilia cordata 'Greenspire' (Amerikanische Stadtlinde) Pflanzqualität: SU 18-20 cm
	Bank mit Lehne, 9 Stück
	Hockerbank, 3 Stück
	Stuhl mit Lehne, 3 Stück
	Hocker, 3 Stück
	Abfallbehälter (5 Stück) (Wiederverwendung mit neuem Standort)
	Fahrradanlehnbügel
	Poller
	Medienpoller
	Holzpoller
	Geländer
	Lichtmast Bestand
	Lichtmast Neubau
	Lichtmast FGÜ Neubau/Umsetzung
	Lichtmast Umsetzung
	Lichtmast mit Pendelleuchte und Ausleger
	Ablauf Planung mit Nr.



zukünftig breitere Fußwege. Vor dem Gebäude Bahnhofstraße 4 entsteht sogar ein kleiner Platz mit Bäumen und Bänken.

Am Bahnhofsvorplatz sorgt nach dem Umbau eine separate Spur für Busse mit Bushaltestelle für optimale Umsteigebeziehungen zwischen Bus und Bahn. Es wird eine Ampel für Fußgänger und Radfahrer über die Güterhofstraße geben. Fahrräder können zukünftig in einer überdachten Abstellanlage untergestellt werden. Vier neu gepflanzte Zierkirschbäume und Bänke sollen auf dem Platz zum Verweilen einladen.

Die Baumaßnahme wird in mehreren Abschnitten realisiert. Zuerst ist der mittlere Abschnitt der Bahnhofstraße zwischen der Harmoniestraße und der Hermann-Ilgen-Straße bis voraussichtlich Ende Juni 2024 für den Kfz-Verkehr gesperrt. Eine fußläufige Verbindung zu den Geschäften sowie zum Anger Altkötzschenbroda wird eingerichtet. Die Fertigstellung der gesamten Baumaßnahme ist für Ende 2024 avisiert. Mit der Bauausführung wurde die Firma Steinsetz- und Straßenbaubetrieb Jens Hausdorf GmbH aus Thien-

dorf beauftragt, die schon beim Ausbau der nördlichen Gehwege ihre Handschrift auf der Bahnhofstraße hinterlassen hat. Die voraussichtlichen Baukosten belaufen sich für den Anteil der Großen Kreisstadt Radebeul einschließlich der öffentlichen Beleuchtung auf ca. 1,2 Mio. € und werden mit Städtebau-

fördermitteln bezuschusst.

Der Ausbau von Bahnhofstraße und Bahnhofsvorplatz ist die letzte große Fördermaßnahme im Sanierungsgebiet Radebeul-West, für das der Durchführungszeitraum im Jahr 2024 ausläuft.



Die Bauarbeiten sind gestartet

## Radebeuler Adventskalender und Weihnachts-Shopping

■ Und ehe man es sich versieht, steht die Adventszeit wieder vor der Tür. Damit verbinden die Radebeuler Händler auch den beliebten Adventskalender, der ab dem 1. bis zum 24. Dezember jeden Tag seine Pforten öffnen



wird, um die Besucher mit kleinen und großen liebevollen Aktionen zu erfreuen.

Auch in diesem Jahr wird der Adventskalender wieder in ganz Radebeul stattfinden und die Stadt mit vielen außergewöhnlichen und vielleicht auch ungewöhnlichen Aktionen vereinen. Erhältlich ist der Adventskalender auch in gedruckter Form bei allen Beteiligten. Die teilnehmenden Geschäfte und ihre geplanten Aktivitäten erfahren Sie auf: [www.radebeul-gemeinsam.de](http://www.radebeul-gemeinsam.de)

Der Radebeuler Adventskalender ist eine Initiative von der Werbegilde Kötzschenbroda e.V., dem Familienzentrum Radebeul e.V. und dem Stadtteilmanagement.

Am dritten Adventswochenende begrüßen die Stadtteilzentren alle Kauflustigen und Weihnachtsschnäppchen-Jäger zum „verkaufsoffenen Wochenende“. Trotz der Baumaßnah-

men in beiden Stadtteilen sind alle beteiligten Geschäfte zu erreichen und die Händlerinnen und Händler freuen sich auf Ihren Einkauf und Ihre damit verbundene Unterstützung. Und dann erwartet natürlich der traditionelle Radebeuler Weihnachtsmarkt „Lichterglanz & Budenzauber“ Ihren Besuch. Magische Weihnachtsromantik im Schein vieler leuchtender Lichter im festlich geschmückten Ambiente.

Zum 14. Mal startet auch die „Radebeuler Weihnachtslotterie“. Es werden über 10.000 Lose für einen guten Zweck zu 1 Euro verkauft und viele tolle Gewinne warten auf Sie. Der Erlös der Lotterie kommt – wie auch in den Jahren davor – zu 100% sozialen Projekten in Radebeul zu Gute.



## Stadtteilmanagerin Christiane Weikert sagt ade

■ Das Aufgabengebiet ist weitreichend, die Zeit manchmal einfach zu knapp. Viele Projekte gilt es zu konzipieren und umzusetzen. Die Tätigkeit als Stadtteilmanagerin ist in jedem Fall vielfältig und sehr interessant. Christiane Weikert hat in den letzten ein- und einhalb Jahren zahlreiche Projekte in Radebeul-Kötzschenbroda angestoßen und war viel unterwegs im Quartier. „Dabei konnte ich glücklicherweise auf einen reichen Er-

fahrungsschatz zurückgreifen, welchen ich über 10 Jahre in Meißen sammeln konnte. Das hat mir sehr geholfen“, so Weikert und ergänzt bedauernd: „Radebeul-Kötzschenbroda hat viel zu bieten. Es hat mir großen Spaß gemacht, gemeinsam mit den Gewerbetreibenden Aktionen und Veranstaltungen zu entwickeln. Aufgrund einer beruflichen Veränderung werde ich jedoch künftig nicht mehr in Radebeul vor Ort sein können.“



Stadtteilmanagerin Christiane Weikert

## Köstlichkeiten in der Galerie Gisbert



In der Galerie Gisbert kommen Genießer auf ihre Kosten

■ Seit Anfang Januar 2023 befindet sich auf der Bahnhofstraße 19c (Apothekerpark) die „Galerie Gisbert“.

Und was verbirgt sich dahinter?

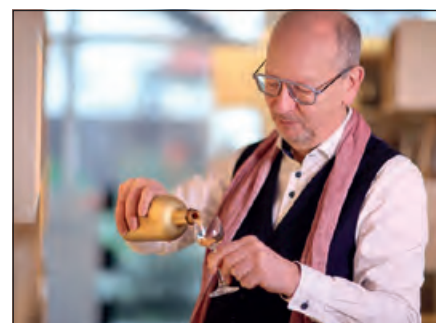
Die Galerie Gisbert, geführt von dem gebürtigen Ostwestfalen Gisbert Uthoff (66), bietet in einem breitem Spektrum leckere sächsische Manufakturwaren, handgemachte Delikatessen und Kunstwerke für den Gaumen an.

Ob edle Schokoladen, Brotaufstriche, Kaffee von sächsischen Röstereien oder Speiseöle – das Angebot an Köstlichkeiten ist groß. Mittlerweile zählen über 20 sächsische Manufakturen zu seinem Angebot und Gisbert Uthoff ist es wichtig, die einzelnen Geschichten sei-

ner Produkte seinen Kunden zu erzählen. Und natürlich kann man beim „Verkosten“ mit allen Sinnen genießen – vom Duft von handgemachten Seifen oder den vielen Gewürzen bis hin zu Schokoladen, Ölen oder edlen Spirituosen. Überraschendes entdecken, Köstliches genießen und Stöbern können seine Kunden von Mittwoch bis Freitag, 14.00 bis 18.00 Uhr und Sonnabend von 10.00 bis 14.00 Uhr.

Und wenn Sie jemanden mit einem stilvollen und außergewöhnlichen Geschenk überraschen wollen, stellt Ihnen die Galerie Gisbert gern eine Geschenkbox – ganz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen zusammen. Maßgeschneiderte Geschenklösungen zau-

bern dann nicht nur ihnen ein Lächeln ins Gesicht. Lassen Sie sich überraschen. In der „Galerie Gisbert“.



Gisbert Uthoff möchte seine Kunden immer überraschen

## Fahrradhaus an der Güterhofstraße



Fahrradhaus am neuen Parkplatz an der Güterhofstraße

Ein besonderes Highlight ist das Fahrradhaus an der Güterhofstraße. Seit Beginn des Jahres bietet das Boxensystem Platz für 12 Fahrräder, optional stehen Ladesteckdosen für E-Bikes zur Verfügung. Das Bike and Ride System wurde vom ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) zertifiziert.

Die Buchung der Boxen kann über die Homepage des Anbieters oder über eine App erfolgen. Diese ist sowohl im Android- als auch im iOS-Store kostenfrei verfügbar.

[www.bikeandridebox.de](http://www.bikeandridebox.de)

Hier wird die Nutzung der Fahrrad-Box in einem Video erläutert:





## Weihnachten 2023 – Der digitale Adventskalender aus der Sternwarte



Auch in diesem Jahr wird es in der Radebeuler Bürger-App einen Adventskalender geben.

Nachdem in den letzten Jahren Wissen, interessante Fakten und Anregungen aus dem Stadtarchiv und der Bibliothek präsentiert wurden, können sich die Nutzer dieses Jahr über interessante Informationen aus dem Reich der Sterne freuen.

Wissen Sie zum Beispiel wie das erste Lebewesen im All hieß oder wieviel Sterne in einer klaren Nacht mit bloßem Auge zu sehen sind? Viele Wissensfragen, zusammengetragen von

den Mitarbeitern der Sternwarte Radebeul, warten auf Sie. Hinter dem ein oder anderen Türchen versteckt sich auch eine besondere Empfehlung oder ein kleines Wissensschmanckerl. Schauen Sie ab dem 1. Dezember täglich in die Radebeuler Bürger-App und lassen Sie sich überraschen!

**Neben dem Wissenszuwachs warten bei den Quizfragen Radebeuler Geschenkgutscheine für die erste richtig beantwortete Frage.**

Viel Spaß beim Entdecken!

# Radebeuler Bürger-App

## Das Rathaus für die Hosentasche

**Sanierungszeitung**

Aktuelle Informationen aus dem Sanierungsgebiet West finden Sie in unserer Bürger-App.

**Adventskalender**

Entdecken Sie auch den digitalen Adventskalender der Sternwarte Radebeul

Jetzt kostenfrei laden

Keine Informationen mehr verpassen!

### IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Radebeul  
 Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul  
 Geschäftsbereich Stadtentwicklung  
 und Bau / Erster Bürgermeister  
 Dr. Jörg Müller

Redaktion: Daniela Bollmann,  
 Anja Schöniger  
 Satz: Stadtverwaltung  
 Druck: Printworld  
 Auflage: 1.000 Exemplare

Erscheint halbjährlich  
 ISSN 2567-3297  
 Verteilung an Haushalte und Geschäfte im Sanierungsgebiet, Auslage im Infopunkt, Bahnhofstraße 8 und im Rathaus, Online unter: [www.radebeul.de](http://www.radebeul.de)

Bildnachweis: Stadtverwaltung Radebeul, Seite 4: Plan: Planungsgruppe Brücken-, Ingenieur- und Tiefbau PartGmbH, Seite 7: Galerie Gisbert

Nachdruck und sonstige Verwendung von Bildern und Inhalten ist, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.